

PRESSEINFORMATION

Golf für jede Gelegenheit

Volles Golfvergnügen ohne Clubzugehörigkeit bietet die Vereinigung clubfreier Golfspieler (VcG): Ob Einsteiger, Hobbygolfer oder dauerhafter Greenfee-Spieler – VcG-Mitglieder genießen die flexible und kostengünstige Spielmöglichkeit auf bundesweit rund 700 Golfanlagen und unzähligen weiteren weltweit.

Wiesbaden, Januar 2011. Kaum ein Sportverein hat sich in Deutschland so rasant entwickelt wie die VcG. Von 1.213 Mitgliedern im Gründungsjahr 1993 ist die Zahl der VcGler auf jetzt 20.950 gestiegen (Stand: 12/2010). Heute zählt die VcG zu den größten Sportvereinen der Bundesrepublik. Fundament des Erfolges ist die enge Zusammenarbeit mit den im Deutschen Golf Verband (DGV) organisierten Golfclubs. Dank ihrer Unterstützung kann die VcG ihren Mitgliedern eine golferische Heimat und bundesweite Spielmöglichkeiten bieten.

VcG – flexibel und anerkannt

VcG-Mitglieder zahlen keine Aufnahmegebühr, sondern nur die Jahresmitgliedschaft und, wenn sie auf die Runde gehen, eine Spielgebühr (Greenfee). Bei rund 98 Prozent aller deutschen Golfanlagen und unzähligen weiteren weltweit sind VcGler akzeptiert. Die VcG-Mitgliedschaft beinhaltet die Führung des Handicaps, das sich durch die Teilnahme an Turnieren Schritt für Schritt verbessern lässt, und ermöglicht das Golfen auf attraktiven Plätzen und Turnieren – ideal für alle, die Golf ernsthaft betreiben, sich aber (noch) nicht einem Golfclub anschließen möchten. Die Vergabe und Führung eines weltweit gültigen Handicaps ist im VcG-Mitgliedsbeitrag ebenso enthalten wie eine Haftpflicht- und Rechtsschutzversicherung auf Golfplätzen. Ein umfangreiches Service- und Informationspaket rundet das Angebot der VcG ab.

Durchstarten: Platzreifeprüfung auch für Nicht-Mitglieder

Vor der Golfrunde steht die Platzreifeprüfung. Sie besteht – ähnlich wie die Führerscheinprüfung – aus einem theoretischen und einem praktischen Teil und bestätigt dem Spieler die erforderlichen Fertigkeiten und Kenntnisse. Seit 2008 bietet die VcG, wie rund 615 lizenzierte Golfclubs bundesweit, Platzreifeprüfungen nach den offiziellen Richtlinien des DGV an. Auch Anfänger ohne VcG- oder Club-Mitgliedschaft können für 75 Euro pro Person bei der VcG die anerkannte Platzreife-Prüfung ablegen.

PRESSEINFORMATION

Auf die Plätze: Turniere & Co.

Mit bestandener DGV-Platzreife in der Tasche punkten VcG-Mitglieder mehrfach. Sie golfen nicht nur bundesweit auf den schönsten Plätzen, sondern mit ihrem international gültigen Handicap steht ihnen die ganze Golfwelt offen. Doch warum in die Ferne schweifen: Mit der erfolgreichen Turnierserie „hit & hope“ bietet die VcG ihren Mitgliedern auch in diesem Jahr bundesweit vorgabewirksame Einsteigerturniere über 9 Löcher – ideal um sich sportlich weiterzuentwickeln und erste Wettspiel-Erfahrung zu sammeln. Zusätzlich veranstaltet die VcG mit verschiedenen Golfclubs das 18-Löcher-Clubturnier „Club meets VcG“, bei dem VcGler mit Club-Mitgliedern ins Spiel kommen.

Als VcGler den Golfsport in Deutschland fördern

Gemeinsam mit dem DGV, seinen Clubs und Betreibergesellschaften möchte die VcG mehr Menschen für den Golfsport begeistern, Einstiegsbarrieren aufweichen und Golf als attraktive Freizeitbeschäftigung im Bewusstsein der Öffentlichkeit verankern: Die aus den Mitgliedsbeiträgen erwirtschafteten Überschüsse nutzt die VcG deshalb für die Finanzierung von Förderprojekten. Seit 1999 hat sie über 16 Millionen Euro für bundesweite Projekte zur Verfügung gestellt und beispielsweise die Jugendinitiative „Abschlag Schule“, die Imagekampagne „play golf – start living“ oder das Infrastrukturprogramm „pay & play“ für den Bau von öffentlichen Golfplätzen ermöglicht. Für das Jahr 2011 ist ein Fördervolumen von rund 1,3 Millionen Euro veranschlagt. VcGler tun durch den Sport also nicht nur sich etwas Gutes, sondern auch dem Golfsport generell: Jedes VcG-Mitglied trägt mit seinem Jahresbeitrag und seiner Begeisterung für den Sport, die nicht selten Familienmitglieder, Freunde und Bekannte ansteckt, dazu bei, dass der Golfsport in Deutschland in Schwung kommt.

Mehr Informationen über die VcG www.vcg.de oder telefonisch unter 0611 34104-0.

Abdruck honorarfrei. Belegexemplar erbeten.

Ihr Pressekontakt bei der VcG:

Marketing | Kommunikation

Johannes Podszun

Fon: 0611 34104-12 | E-Mail: jp@vcg.de

Imke Ulrich

Fon: 0611 34104-36 | E-Mail: iu@vcg.de